



Rat der  
Europäischen Union

038628/EU XXVI. GP  
Eingelangt am 16/10/18

Brüssel, den 16. Oktober 2018  
(OR. en)

13232/18

ACP 101  
FIN 809  
PTOM 32

## ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	16. Oktober 2018
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.:	COM(2018) 689 final
Betr.:	MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT Europäischer Entwicklungsfonds (EEF): Vorausschätzungen der Mittelbindungen, Zahlungen und Beiträge der Mitgliedstaaten für die Jahre 2018, 2019 und 2020 und unverbindliche Schätzungen für 2021-2022

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2018) 689 final.

Anl.: COM(2018) 689 final



Brüssel, den 16.10.2018  
COM(2018) 689 final

## **MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT**

**Europäischer Entwicklungsfonds (EEF): Vorausschätzungen der Mittelbindungen, Zahlungen und Beiträge der Mitgliedstaaten für die Jahre 2018, 2019 und 2020 und unverbindliche Schätzungen für 2021-2022**

## 1. VORWORT

Im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 des Internen Abkommens über den 11. EEF<sup>1</sup> und Artikel 21 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2015/323 des Rates über die Finanzregelung für den 11. Europäischen Entwicklungsfonds<sup>2</sup> (im Folgenden „Finanzregelung für den 11. EEF“) präsentiert die Kommission in dieser Mitteilung – unter Berücksichtigung der Prognosen der Europäischen Investitionsbank (EIB) – ihre Vorausschätzungen in Bezug auf die Mittelbindungen, Zahlungen und Beiträge für die Haushaltsjahre 2018 bis 2020.

Dieses Dokument gibt Aufschluss über die Ausführungsprognosen der EEF (8. bis 11. EEF) im Zeitraum 2018-2020. Darüber hinaus enthält es eine unverbindliche Schätzung der Beiträge der Mitgliedstaaten zum EEF für die Jahre 2021 und 2022.

Die Beiträge zu den von der Europäischen Investitionsbank (EIB) verwalteten Instrumenten des 9., des 10. und des 11. EEF (Investitionsfazilität und Zinszuschüsse) werden von den Mitgliedstaaten direkt an die EIB gezahlt.

## 2. EINLEITUNG

Die Kommission und die EIB haben ihre Vorausschätzungen für die Mittelbindungen und Zahlungen in den Haushaltsjahren 2018, 2019 und 2020 für jeden der AKP-Staaten<sup>3</sup> und für die ÜLG<sup>4</sup> aktualisiert. Insbesondere die Vorausschätzung der Zahlungen erfolgte mit dem Ziel, die Mitgliedstaaten bei einer möglichst genauen Berechnung der in ihren nationalen Haushalten einzustellenden Mittel zu unterstützen und zu gewährleisten, dass genügend Finanzmittel zur Verfügung stehen, um einen Liquiditätsengpass zu vermeiden.

Im Einklang mit Artikel 7 des Internen Abkommens über den 11. EEF<sup>5</sup> und Artikel 21 Absatz 2 der Finanzregelung für den 11. EEF<sup>6</sup> wurden die Vorausschätzungen für die Mittelbindungen und Zahlungen gemäß den neuesten Prognosen aktualisiert.

Die nachstehende Grafik gibt einen allgemeinen Überblick über die Entwicklung der Bruttomittelbindungen und -zahlungen von 1999 bis 2017 und die Vorausschätzungen für die Jahre 2018 bis 2020 (kumulierte Beträge für Kommission und EIB).

---

<sup>1</sup> Internes Abkommen zwischen den im Rat vereinigten Vertretern der Regierungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union über die Finanzierung der im mehrjährigen Finanzrahmen für den Zeitraum 2014 bis 2020 vorgesehenen Hilfe der Europäischen Union im Rahmen des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens und über die Bereitstellung von finanzieller Hilfe für die überseeischen Länder und Gebiete, auf die der vierte Teil des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union Anwendung findet (ABl. L 210 vom 6.8.2013, S. 1).

<sup>2</sup> Verordnung (EU) 2015/323 des Rates vom 2. März 2015 über die Finanzregelung für den 11. Europäischen Entwicklungsfonds (ABl. L 58 vom 3.3.2015, S. 17).

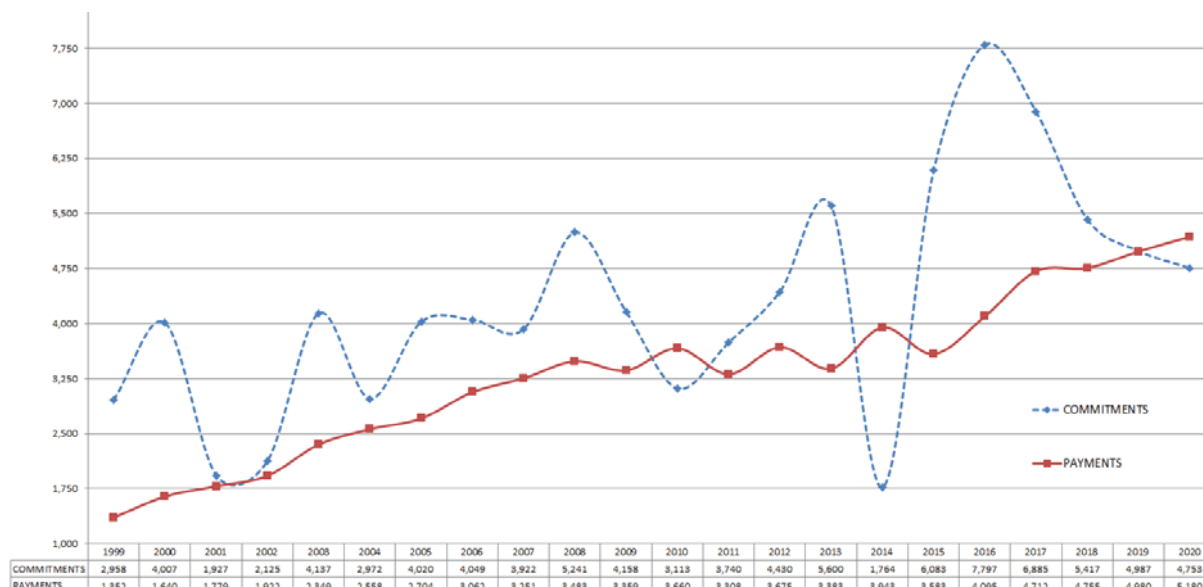
<sup>3</sup> Staaten in Afrika, im karibischen Raum und im Pazifischen Ozean.

<sup>4</sup> Überseeische Länder und Gebiete.

<sup>5</sup> ABl. L 210 vom 6.8.2013.

<sup>6</sup> ABl. L 58 vom 3.3.2015.

## Bruttomittelbindungen und -zahlungen: Entwicklung 1999-2020 (Mio. EUR)



Anmerkung: Stand der Ausführung der Europäischen Entwicklungsfonds am 31. Dezember 2017 (Mittelbindungen und Zahlungen) und Vorausschätzungen für die Jahre 2018 bis 2020.

### 3. FINANZIELLE VORAUSSCHÄTZUNGEN FÜR DIE JAHRE 2018 BIS 2020 (MIO. EUR)

Die nachstehende Tabelle enthält die auf der Grundlage der jüngsten Vorausschätzungen der Kommission aktualisierten Zahlen in Bezug auf Mittelbindungen, Zahlungen und Beiträge:

Vorausschätzungen 2018-2020 (*)		2018 (Mio. EUR)	2019 (Mio. EUR)	2020 (Mio. EUR)
Mittel für Verpflichtungen	Kommission	4 537	4 057	3 823
	EIB	880	930	930
	Insgesamt	5 417	4 987	4 753
Zahlungen	Kommission	4 200	4 400	4 600
	EIB	555	580	605
	Insgesamt	4 755	4 980	5 205
Beiträge	Kommission	4 250	4 400	4 600
	EIB	250**	300	300
	Insgesamt	4 500	4 700	4 900

\*Bruttobeträge, d. h. ohne Abzug aufgehobener Mittelbindungen oder wiedereingezogener Beträge/Rückflüsse. Nach dieser Methode wird auch beim Gesamthaushaltsplan der Union verfahren.

\*\*Cf. EIB-Vermerk vom 17.11.2015, MD Nr. 151/15 ADD 1 AKP

**4. NICHTVERBINDLICHE VORAUSSCHÄTZUNG DER BEITRÄGE FÜR DEN ZEITRAUM 2021-2022 (Mio. EUR)**

Vorausschätzungen 2020-2021 (*)		2021 (Mio. EUR)	2022 (Mio. EUR)
Beiträge	Kommission	4 000	3 500
	EIB	300	400
	<b>Insgesamt</b>	<b>4 300</b>	<b>3 900</b>

\*Artikel 21 Absatz 2 der EEF-Finanzregelung (Verordnung (EU) 2015/323): eine statistisch ermittelte unverbindliche Angabe der voraussichtlich zu erwartenden Jahresbeiträge für die Jahre n + 3 und n + 4.

**5. AUSFÜHRUNGSPROGNOSEN FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 2018, 2019 UND 2020**

Die aktualisierten Vorausschätzungen sind in den Anhängen 1 bis 3 dargestellt.

Die Vorausschätzungen für die in der Mitteilung vom Juni 2018 angegebenen Mittelbindungen wurden auf der Grundlage eines Beschlusses der Kommission<sup>7</sup> über die Anhebung der aus dem EEF für den Nothilfe-Treuhandfonds der EU für Afrika bereitgestellten Mittel um 650 Mio. EUR nach oben korrigiert. Die Höhe der EEF-Zahlungen bleibt unverändert und dürfte sich auf dem derzeitigen Rekordstand von 4,2 Mrd. EUR halten.

In den Anlagen 1, 2 und 3 werden die Vorausschätzungen für die Mittelbindungen und Zahlungen sowie die aktuelle finanzielle Situation den Vorausschätzungen für die Jahre 2018 bis 2020 gegenübergestellt.

Die Anlagen 4 und 5 enthalten die Beiträge für 2019 bzw. 2020, aufgeschlüsselt nach Tranche und Mitgliedstaat.

Anlage 6 zeigt die jährlichen Beiträge für den Zeitraum 2018 bis 2022 pro Mitgliedstaat.

<sup>7</sup> C(2018) 4437 final vom 6.7.2018. BESCHLUSS DER KOMMISSION über eine Sondermaßnahme für einen Beitrag zum „Nothilfe-Treuhandfonds der Europäischen Union zur Unterstützung der Stabilität und zur Bekämpfung der Ursachen von irregulärer Migration und Vertreibungen in Afrika“ zulasten des 11. Europäischen Entwicklungsfonds

**5.1. Anlage 1: Vorausschätzungen der Mittelbindungen<sup>8</sup> für die Jahre 2018, 2019 und 2020 (in Mio. EUR)**

	2018		2019		2020	
	Mitteilung Juni 2018	Mitteilung Oktober 2018	Mitteilung Juni 2018	Mitteilung Oktober 2018	Mitteilung Juni 2018	Mitteilung Oktober 2018
Regionen						
Östliches und südliches Afrika	1 070	1 070		986		
West- und Zentralafrika	1 355	1 355		1 071		
Lateinamerika und Karibik	208	208		240		
Pazifik	231	231		216		
<b>Zwischensumme*</b>	<b>2 864</b>	<b>2 864</b>		<b>2 512</b>		
Sonstiges						
Friedensfazilität,						
Menschenrechte	359	359		340		
EU-Afrika, Friedensfazilität für Afrika	201	201		700		
Planet und Wohlstand	236	236		287		
EUTF Afrika	0	650		0		
Ressourcen, Bewertung, Verfahren	211	211		199		
GD ECHO, EACEA, GD EAC	16	16		19		
<b>Zwischensumme*</b>	<b>1 023</b>	<b>1 673</b>		<b>1 544</b>		
<b>Europäische Kommission insgesamt*</b>	<b>3 887</b>	<b>4 537</b>		<b>4 057</b>		<b>3 823</b>
Investitionsfazilität	800	800		850		850
Zinszuschüsse (**)	80	80		80		80
<b>EIB insgesamt*</b>	<b>880</b>	<b>880</b>		<b>930</b>		<b>930</b>
<b>Europäische Kommission + EIB insgesamt</b>	<b>4 767</b>	<b>5 417</b>		<b>4 987</b>		<b>4 753</b>

Aufgrund von Rundungseffekten kann die Summe der einzelnen gerundeten Beträge leicht von den entsprechenden Gesamtbeträgen abweichen

\*\*\* Einschließlich Zinszuschüssen im Rahmen früherer EEF

<sup>8</sup> Bruttomittelbindungen, d. h. ohne Abzug der aufgehobenen Mittelbindungen.

## 5.2. Anlage 2: Vorausschätzungen der Zahlungen<sup>9</sup> für die Jahre 2018, 2019 und 2020 (in Mio. EUR)

	2018		2019		2020	
	Mitteilung Juni 2018	Mitteilung Oktober 2018	Mitteilung Juni 2018	Mitteilung Oktober 2018	Mitteilung Juni 2018	Mitteilung Oktober 2018
Regionen						
Östliches und südliches Afrika	827	827		936		
West- und Zentralafrika	1 770	1 770		1 893		
Lateinamerika und Karibik	157	157		223		
Pazifik	97	97		96		
<b>Zwischensumme*</b>	<b>2 851</b>	<b>2 851</b>		<b>3 148</b>		
Sonstiges						
Friedensfazilität, Menschenrechte	227	227		240		
EU-Afrika, Friedensfazilität für Afrika	371	371		400		
Planet und Wohlstand	405	405		375		
Ressourcen, Bewertung, Verfahren	158	158		159		
GD ECHO, EACEA, GD EAC	187	187		78		
<b>Zwischensumme*</b>	<b>1 348</b>	<b>1 348</b>		<b>1 252</b>		
<b>Europäische Kommission insgesamt*</b>	<b>4 200</b>	<b>4 200</b>		<b>4 400</b>		<b>4 600</b>
Investitionsfazilität	525	525		550		575
Zinszuschüsse (**)	30	30		30		30
<b>EIB insgesamt*</b>	<b>555</b>	<b>555</b>		<b>580</b>		<b>605</b>
<b>Europäische Kommission + EIB insgesamt*</b>	<b>4 755</b>	<b>4 755</b>		<b>4 980</b>		<b>5 205</b>

\* Aufgrund von Rundungseffekten kann die Summe der einzelnen gerundeten Beträge leicht von den entsprechenden Gesamtbeträgen abweichen  
 \*\* Einschließlich Zinszuschüssen im Rahmen früherer EEF

<sup>9</sup> Bruttzahlungen, d. h. ohne Abzug der wiedereingezogenen Beträge.

### 5.3. Anlage 3: Finanzlage, Vorausschätzungen für 2018-2020 und unverbindliche Schätzungen für 2021-2022 (in Mio. EUR)

	Mitteilung Juni 2018 <sup>1</sup>			Mitteilung Oktober 2018 <sup>1</sup>		
	Kommission	EIB <sup>6</sup>	INSGESAMT	Kommission	EIB <sup>6</sup>	INSGESAMT
<b>2018</b>						
<b>Saldo 31.12.2017 <sup>4</sup></b>	<b>284</b>	<b>52</b>	<b>336</b>	<b>284</b>	<b>52</b>	<b>336</b>
<b>Beiträge der Mitgliedstaaten 2018:</b>						
Tranche 1	4 250	250	4 500	4 250	250	4 500
Tranche 2	2 050	150	2 200	2 050	150	2 200
Tranche 3	1 300	100	1 400	1 300	100	1 400
Rückflüsse <sup>2</sup>	900	0	900	900	0	900
Rückflüsse <sup>2</sup>	-173	300	300	-173	330	330
Beiträge & Anpassungen 2018, eingegangen 2017			-173			-173
Beiträge & Anpassungen 2019, eingegangen 2018	80		80	68		68
Wiedereingezogene Mittel, Zinsen, sonstige Einnahmen	-4 200	-555	-4 755	-4 200	-555	-4 755
Zahlungen insgesamt <sup>3</sup>	<b>241</b>	<b>47</b>	<b>288</b>	<b>229</b>	<b>77</b>	<b>306</b>
<b>Saldo 31.12.2018</b>	<b>4 600</b>	<b>300</b>	<b>4 900</b>	<b>4 400</b>	<b>300</b>	<b>4 700</b>
<b>2019</b>						
<b>Beiträge der Mitgliedstaaten 2019:</b>						
Tranche 1						
Tranche 2						
Tranche 3						
Rückflüsse <sup>2</sup>		300	300			
Beiträge & Anpassungen 2019, eingegangen 2018	80		80	65		65
Wiedereingezogene Mittel, Zinsen, sonstige Einnahmen	-4 600	-580	-5 180	-4 400	-580	-4 980
Zahlungen insgesamt <sup>3</sup>	<b>321</b>	<b>67</b>	<b>388</b>	<b>294</b>	<b>117</b>	<b>411</b>
<b>Saldo 31.12.2019</b>	<b>4 600</b>	<b>300</b>	<b>4 900</b>	<b>4 600</b>	<b>300</b>	<b>4 900</b>
<b>2020</b>						
<b>Beiträge der Mitgliedstaaten 2020:</b>						
Rückflüsse <sup>2</sup>						
Wiedereingezogene Mittel, Zinsen, sonstige Einnahmen				65		65
Zahlungen insgesamt <sup>3</sup>				-4 600	-605	-5 205
<b>Saldo 31.12.2020</b>	<b>4 700</b>	<b>300</b>	<b>5 000</b>	<b>359</b>	<b>142</b>	<b>501</b>
<b>2021</b>						
<b>Beiträge der Mitgliedstaaten 2021 <sup>5</sup></b>						
<b>2022</b>						
<b>Beiträge der Mitgliedstaaten 2022 <sup>5</sup></b>						
	<b>4 700</b>	<b>300</b>	<b>5 000</b>	<b>4 000</b>	<b>300</b>	<b>4 300</b>
				<b>3 500</b>	<b>400</b>	<b>3 900</b>

<sup>1</sup> Für Maßnahmen verfügbare Mittel gemäß der Mitteilung der Kommission an den Rat.

<sup>2</sup> Ohne EIB-Verwaltungsgebühren.

<sup>3</sup> Einschließlich Zinszuschüssen im Rahmen früherer EEF.

<sup>4</sup> Artikel 21 Absatz 2 Buchstabe d der Finanzregelung: eine statistisch ermittelte unverbindliche Angabe der voraussichtlich zu erwartenden Jahresbeiträge für die Jahre n + 3 und n + 4.

<sup>5</sup> Nach Artikel 21 Absatz 1 werden die Beiträge zunächst bis zur Ausschöpfung der für den vorangehenden EEF festgelegten Beträge nacheinander abgerufen. Daher werden die Beitragsabrufe zur Finanzierung des IFE im Rahmen des 11. EEF weiter aufgeschoben.

<sup>6,7</sup> Der EEF-Kassenstand kann nie im Minus sein. Minus-Beträge in der Tabelle sind das Ergebnis fehlender Mittel für Zahlungen.



## 5.4. Anlage 4: Beiträge der Mitgliedstaaten 2019 (in EUR)

MITGLIEDSTAATEN	Schlüssel 10. EEF %	Schlüssel 11. EEF %	Tranche 1		Tranche 2		Tranche 3		EIB insgesamt	Insgesamt Kommission	2019 insgesamt
			EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF			
BELGIEN	3,53	3,24927	3 530 000,00	64 985 400,00	3 530 000,00	48 739 050,00	3 530 000,00	29 243 430,00	10 590 000,00	142 967 880,00	153 557 880,00
BULGARIEN	0,14	0,21853	140 000,00	4 370 600,00	140 000,00	3 277 950,00	140 000,00	1 966 770,00	420 000,00	9 615 320,00	10 035 320,00
TSCHECHISCHE REPUBLIK	0,51	0,79745	510 000,00	15 949 000,00	510 000,00	11 961 750,00	510 000,00	7 177 050,00	1 530 000,00	35 087 800,00	36 617 800,00
DÄNEMARK	2,00	1,98045	2 000 000,00	39 609 000,00	2 000 000,00	29 706 750,00	2 000 000,00	17 824 050,00	6 000 000,00	87 139 800,00	93 139 800,00
DEUTSCHLAND	20,50	20,57980	20 500 000,00	411 596 000,00	20 500 000,00	308 697 000,00	20 500 000,00	185 218 200,00	61 500 000,00	905 511 200,00	967 011 200,00
ESTLAND	0,05	0,08635	50 000,00	1 727 000,00	50 000,00	1 295 250,00	50 000,00	777 150,00	150 000,00	3 799 400,00	3 949 400,00
IRLAND	0,91	0,94006	910 000,00	18 801 200,00	910 000,00	14 100 900,00	910 000,00	8 460 540,00	2 730 000,00	41 362 640,00	44 092 640,00
GRIECHENLAND	1,47	1,50735	1 470 000,00	30 147 000,00	1 470 000,00	22 610 250,00	1 470 000,00	13 566 150,00	4 410 000,00	66 323 400,00	70 733 400,00
SPANIEN	7,85	7,93248	7 850 000,00	158 649 600,00	7 850 000,00	118 987 200,00	7 850 000,00	71 392 320,00	23 550 000,00	349 029 120,00	372 579 120,00
FRANKREICH	19,55	17,81269	19 550 000,00	356 253 800,00	19 550 000,00	267 190 350,00	19 550 000,00	160 314 210,00	58 650 000,00	783 758 360,00	842 408 360,00
KROATIEN	0,00	0,22518	0,00	4 503 600,00	0,00	3 377 700,00	0,00	2 026 620,00	0,00	9 907 920,00	9 907 920,00
ITALIEN	12,86	12,53009	12 860 000,00	250 601 800,00	12 860 000,00	187 951 350,00	12 860 000,00	112 770 810,00	38 580 000,00	551 323 960,00	589 903 960,00
ZYPERN	0,09	0,11162	90 000,00	2 232 400,00	90 000,00	1 674 300,00	90 000,00	1 004 580,00	270 000,00	4 911 280,00	5 181 280,00
LETTLAND	0,07	0,11612	70 000,00	2 322 400,00	70 000,00	1 741 800,00	70 000,00	1 045 080,00	210 000,00	5 109 280,00	5 319 280,00
LITAUEN	0,12	0,18077	120 000,00	3 615 400,00	120 000,00	2 711 550,00	120 000,00	1 626 930,00	360 000,00	7 953 880,00	8 313 880,00
LUXEMBURG	0,27	0,25509	270 000,00	5 101 800,00	270 000,00	3 826 350,00	270 000,00	2 295 810,00	810 000,00	11 223 960,00	12 033 960,00
LUXEMBURG	0,55	0,61456	550 000,00	12 291 200,00	550 000,00	9 218 400,00	550 000,00	5 531 040,00	1 650 000,00	27 040 640,00	28 690 640,00
UNGARN	0,03	0,03801	30 000,00	760 200,00	30 000,00	570 150,00	30 000,00	342 090,00	90 000,00	1 672 440,00	1 762 440,00
NIEDERLANDE	4,85	4,77678	4 850 000,00	95 535 600,00	4 850 000,00	71 651 700,00	4 850 000,00	42 991 020,00	14 550 000,00	210 178 320,00	224 728 320,00
ÖSTERREICH	2,41	2,39757	2 410 000,00	47 951 400,00	2 410 000,00	35 963 550,00	2 410 000,00	21 578 130,00	7 230 000,00	105 493 080,00	112 723 080,00
POLEN	1,30	2,00734	1 300 000,00	40 146 800,00	1 300 000,00	30 110 100,00	1 300 000,00	18 066 060,00	3 900 000,00	88 322 960,00	92 222 960,00
PORTUGAL	1,15	1,19679	1 150 000,00	23 935 800,00	1 150 000,00	17 951 850,00	1 150 000,00	10 771 110,00	3 450 000,00	52 658 760,00	56 108 760,00
RUMÄNIEN	0,37	0,71815	370 000,00	14 363 000,00	370 000,00	10 772 250,00	370 000,00	6 463 350,00	1 110 000,00	31 598 600,00	32 708 600,00
SLOWENIEN	0,18	0,22452	180 000,00	4 490 400,00	180 000,00	3 367 800,00	180 000,00	2 020 680,00	540 000,00	9 878 880,00	10 418 880,00
SLOWAKEI	0,21	0,37616	210 000,00	7 523 200,00	210 000,00	5 642 400,00	210 000,00	3 385 440,00	630 000,00	16 551 040,00	17 181 040,00
FINNLAND	1,47	1,50909	1 470 000,00	30 181 800,00	1 470 000,00	22 636 350,00	1 470 000,00	13 581 810,00	4 410 000,00	66 399 960,00	70 809 960,00
SCHWEDEN	2,74	2,93911	2 740 000,00	58 782 200,00	2 740 000,00	44 086 650,00	2 740 000,00	26 451 990,00	8 220 000,00	129 320 840,00	137 540 840,00
VEREINIGTES KÖNIGREICH	14,82	14,67862	14 820 000,00	293 572 400,00	14 820 000,00	220 179 300,00	14 820 000,00	132 107 580,00	44 460 000,00	645 859 280,00	690 319 280,00
<b>EU-28 INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100 000 000,00</b>	<b>2 000 000 000,00</b>	<b>100 000 000,00</b>	<b>1 500 000 000,00</b>	<b>100 000 000,00</b>	<b>900 000 000,00</b>	<b>300 000 000,00</b>	<b>4 400 000 000,00</b>	<b>4 700 000 000,00</b>

## 5.5. Anlage 5: Beiträge der Mitgliedstaaten 2020 (in EUR)

MITGLIEDSTAATEN	Schlüssel 10. EEF %	Schlüssel 11. EEF %	Tranche 1		Tranche 2		Tranche 3		EIB insgesamt	Insgesamt Kommission	2020 insgesamt
			EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF			
BELGIEN	3,53	3,24927	3 530 000,00	64 985 400,00	3 530 000,00	51 988 320,00	3 530 000,00	32 492 700,00	10 590 000,00	149 466 420,00	160 056 420,00
BULGARIEN	0,14	0,21853	140 000,00	4 370 600,00	140 000,00	3 496 480,00	140 000,00	2 185 300,00	420 000,00	10 052 380,00	10 472 380,00
TSCHECHISCHE REPUBLIK	0,51	0,79745	510 000,00	15 949 000,00	510 000,00	12 759 200,00	510 000,00	7 974 500,00	1 530 000,00	36 682 700,00	38 212 700,00
DÄNEMARK	2,00	1,98045	2 000 000,00	39 609 000,00	2 000 000,00	31 687 200,00	2 000 000,00	19 804 500,00	6 000 000,00	91 100 700,00	97 100 700,00
DEUTSCHLAND	20,50	20,5798	20 500 000,00	411 596 000,00	20 500 000,00	329 276 800,00	20 500 000,00	205 798 000,00	61 500 000,00	946 670 800,00	1 008 170 800,00
ESTLAND	0,05	0,08635	50 000,00	1 727 000,00	50 000,00	1 381 600,00	50 000,00	863 500,00	1 500 000,00	3 972 100,00	4 122 100,00
IRLAND	0,91	0,94006	910 000,00	18 801 200,00	910 000,00	15 040 960,00	910 000,00	9 400 600,00	2 730 000,00	43 242 760,00	45 972 760,00
GRIECHENLAND	1,47	1,50735	1 470 000,00	30 147 000,00	1 470 000,00	24 117 600,00	1 470 000,00	15 073 500,00	4 410 000,00	69 338 100,00	73 748 100,00
SPANIEN	7,85	7,93248	7 850 000,00	158 649 600,00	7 850 000,00	126 919 680,00	7 850 000,00	79 324 800,00	23 550 000,00	364 894 080,00	388 444 080,00
FRANKREICH	19,55	17,8126	19 550 000,00	356 253 800,00	19 550 000,00	285 003 040,00	19 550 000,00	178 126 900,00	58 650 000,00	819 383 740,00	878 033 740,00
KROATIEN	0,00	0,22518	0,00	4 503 600,00	0,00	3 602 880,00	0,00	2 251 800,00	0,00	10 358 280,00	10 358 280,00
ITALIEN	12,86	12,5300	12 860 000,00	250 601 800,00	12 860 000,00	200 481 440,00	12 860 000,00	125 300 900,00	38 580 000,00	576 384 140,00	614 964 140,00
ZYPERN	0,09	0,11162	90 000,00	2 232 400,00	90 000,00	1 785 920,00	90 000,00	1 116 200,00	270 000,00	5 134 520,00	5 404 520,00
LETTLAND	0,07	0,11612	70 000,00	2 322 400,00	70 000,00	1 857 920,00	70 000,00	1 161 200,00	210 000,00	5 341 520,00	5 551 520,00
LITAUEN	0,12	0,18077	120 000,00	3 615 400,00	120 000,00	2 892 320,00	120 000,00	1 807 700,00	360 000,00	8 315 420,00	8 675 420,00
LUXEMBURG	0,27	0,25509	270 000,00	5 101 800,00	270 000,00	4 081 440,00	270 000,00	2 550 900,00	810 000,00	11 734 140,00	12 544 140,00
UNGARN	0,55	0,61456	550 000,00	12 291 200,00	550 000,00	9 832 960,00	550 000,00	6 145 600,00	1 650 000,00	28 269 760,00	29 919 760,00
MALTA	0,03	0,03801	30 000,00	760 200,00	30 000,00	608 160,00	30 000,00	380 100,00	90 000,00	1 748 460,00	1 838 460,00
NIEDERLANDE	4,85	4,77678	4 850 000,00	95 535 600,00	4 850 000,00	76 428 480,00	4 850 000,00	47 767 800,00	14 550 000,00	219 731 880,00	234 281 880,00
ÖSTERREICH	2,41	2,39757	2 410 000,00	47 951 400,00	2 410 000,00	38 361 120,00	2 410 000,00	23 975 700,00	7 230 000,00	110 288 220,00	117 518 220,00
POLEN	1,30	2,00734	1 300 000,00	40 146 800,00	1 300 000,00	32 117 440,00	1 300 000,00	20 073 400,00	3 900 000,00	92 337 640,00	96 237 640,00
PORTUGAL	1,15	1,19679	1 150 000,00	23 935 800,00	1 150 000,00	19 148 640,00	1 150 000,00	11 967 900,00	3 450 000,00	55 052 340,00	58 502 340,00
RUMÄNIEN	0,37	0,71815	370 000,00	14 363 000,00	370 000,00	11 490 400,00	370 000,00	7 181 500,00	1 110 000,00	33 034 900,00	34 144 900,00
SLOWENIEN	0,18	0,22452	180 000,00	4 490 400,00	180 000,00	3 592 320,00	180 000,00	2 245 200,00	540 000,00	10 327 920,00	10 867 920,00
SLOWAKEI	0,21	0,37616	210 000,00	7 523 200,00	210 000,00	6 018 560,00	210 000,00	3 761 600,00	630 000,00	17 303 360,00	17 933 360,00
FINNLAND	1,47	1,50909	1 470 000,00	30 181 800,00	1 470 000,00	24 145 440,00	1 470 000,00	15 090 900,00	4 410 000,00	69 418 140,00	73 828 140,00
SCHWEDEN	2,74	2,93911	2 740 000,00	58 782 200,00	2 740 000,00	47 025 760,00	2 740 000,00	29 391 100,00	8 220 000,00	135 199 060,00	143 419 060,00
VEREINIGTES KÖNIGREICH	14,82	14,6786	14 820 000,00	293 572 400,00	14 820 000,00	234 857 920,00	14 820 000,00	146 786 200,00	44 460 000,00	675 216 520,00	719 676 520,00
<b>EU-28 INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100 000 000,00</b>	<b>2 000 000 000,00</b>	<b>100 000 000,00</b>	<b>1 600 000 000,00</b>	<b>100 000 000,00</b>	<b>1 000 000 000,00</b>	<b>300 000 000,00</b>	<b>4 600 000 000,00</b>	<b>4 900 000 000,00</b>

## 5.6. Anlage 6: Beiträge der Mitgliedstaaten 2018-2022 (in EUR)

MITGLIEDSTAATEN	10. EEF	11. EEF	2018		2019		2020		2021		2022		
			Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 10. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF	
BELGIEN	3,53	3.24927	138 093 975	8 825 000	142 967 880	10 590 000	149 466 420	10 590 000	129 970 800	2 471 000	7 473 321	113 724 450	12 997 080
BULGARIEN	0,14	0,21853	9 287 525	350 000	9 615 320	420 000	10 052 380	420 000	8 741 200	98 000	502 619	7 648 550	874 120
TSCHECHISCHE REPUBLIK	0,51	0,79745	33 891 625	1 275 000	35 087 800	1 530 000	36 682 700	1 530 000	31 898 000	357 000	1 834 135	27 910 750	3 189 800
DÄNEMARK	2,00	1,98045	84 169 125	5 000 000	87 139 800	6 000 000	91 100 700	6 000 000	79 218 000	1 400 000	4 555 035	69 315 750	7 921 800
DEUTSCHLAND	20,50	20,57980	874 641 500	51 250 000	905 511 200	61 500 000	946 670 800	61 500 000	823 192 000	14 350 000	47 333 540	720 293 000	82 319 200
ESTLAND	0,05	0,08635	3 669 875	125 000	3 799 400	150 000	3 972 100	150 000	3 454 000	35 000	198 605	3 022 250	345 400
IRLAND	0,91	0,94006	39 952 550	2 275 000	41 362 640	2 730 000	43 242 760	2 730 000	37 602 400	637 000	2 162 138	32 902 100	3 760 240
GRIECHENLAND	1,47	1,50735	64 062 375	3 675 000	66 323 400	4 410 000	69 338 100	4 410 000	60 294 000	1 029 000	3 466 905	52 757 250	6 029 400
SPANIEN	7,85	7,93248	337 130 400	19 625 000	349 029 120	23 550 000	364 894 080	23 550 000	317 299 200	5 495 000	18 244 704	277 636 800	31 729 920
FRANKREICH	19,55	17,81269	757 039 325	48 875 000	783 758 360	58 650 000	819 383 740	58 650 000	712 507 600	13 685 000	40 969 187	623 444 150	71 250 760
KROATIEN	0,00	0,22518	9 570 150	0	9 907 920	0	10 358 280	0	9 007 200	0	517 914	7 881 300	900 720
ITALIEN	12,86	12,53009	532 528 825	32 150 000	551 323 960	38 580 000	576 384 140	38 580 000	501 203 600	9 002 000	28 819 207	438 553 150	50 120 360
ZYPERN	0,09	0,11162	4 743 850	225 000	4 911 280	270 000	5 134 520	270 000	4 464 800	63 000	256 726	3 906 700	446 480
LETTLAND	0,07	0,11612	4 935 100	175 000	5 109 280	210 000	5 341 520	210 000	4 644 800	49 000	267 076	4 064 200	464 480
LITAUEN	0,12	0,18077	7 682 725	300 000	7 953 880	360 000	8 315 420	360 000	7 230 800	84 000	415 771	6 326 950	723 080
LUXEMBURG	0,27	0,25509	10 841 325	675 000	11 223 960	810 000	11 734 140	810 000	10 203 600	189 000	586 707	8 928 150	1 020 360
UNGARN	0,55	0,61456	26 118 800	1 375 000	27 040 640	1 650 000	28 269 760	1 650 000	24 582 400	385 000	1 413 488	21 509 600	2 458 240
MALTA	0,03	0,03801	1 615 425	75 000	1 672 440	90 000	1 748 460	90 000	1 520 400	21 000	87 423	1 330 350	152 040
NIEDERLANDE	4,85	4,77678	203 013 150	12 125 000	210 178 320	14 550 000	219 731 880	14 550 000	191 071 200	3 395 000	10 986 594	167 187 300	19 107 120
ÖSTERREICH	2,41	2,39757	101 896 725	6 025 000	105 493 080	7 230 000	110 288 220	7 230 000	95 902 800	1 687 000	5 514 411	83 914 950	9 590 280
POLEN	1,30	2,00734	85 311 950	3 250 000	88 322 960	3 900 000	92 337 640	3 900 000	80 293 600	910 000	4 616 882	70 256 900	8 029 360
PORTUGAL	1,15	1,19679	50 863 575	2 875 000	52 658 760	3 450 000	55 052 340	3 450 000	47 871 600	805 000	2 752 617	41 887 650	4 787 160
RUMÄNIEN	0,37	0,71815	30 521 375	925 000	31 598 600	1 110 000	33 034 900	1 110 000	28 726 000	259 000	1 651 745	25 135 250	2 872 600
SLOWENIEN	0,18	0,22452	9 542 100	450 000	9 878 880	540 000	10 327 920	540 000	8 980 800	126 000	516 396	7 858 200	898 080
SLOWAKEI	0,21	0,37616	15 986 800	525 000	16 551 040	630 000	17 303 360	630 000	15 046 400	147 000	865 168	13 165 600	1 504 640
FINNLAND	1,47	1,50909	64 136 325	3 675 000	66 399 960	4 410 000	69 418 140	4 410 000	60 363 600	1 029 000	3 470 907	52 818 150	6 036 360
SCHWEDEN	2,74	2,93911	124 912 175	6 850 000	129 320 840	8 220 000	135 199 060	8 220 000	117 564 400	1 918 000	6 759 953	102 868 850	11 756 440
VEREINIGTES KÖNIGREICH	14,82	14,67862	623 841 350	37 050 000	645 859 280	44 460 000	675 216 520	44 460 000	587 144 800	10 374 000	33 760 826	513 751 700	58 714 480
<b>EU-28 INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>4 250 000 000</b>	<b>250 000 000</b>	<b>4 400 000 000</b>	<b>300 000 000</b>	<b>4 600 000 000</b>	<b>300 000 000</b>	<b>4 000 000 000</b>	<b>70 000 000</b>	<b>230 000 000</b>	<b>3 500 000 000</b>	<b>400 000 000</b>
			<b>4 500 000 000</b>		<b>4 700 000 000</b>		<b>4 900 000 000</b>		<b>4 000 000 000</b>	<b>4 300 000 000</b>		<b>3 900 000 000</b>	<b>0</b>

